

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 88 (2013)
Heft: 5

Artikel: Das FU Bat 11 ehrt Thurgauer Soldaten
Autor: Albert, Thomas G.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-716151>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das FU Bat 11 ehrt Thurgauer Soldaten

Eine Ehrenformation des FU Bat 11 führte im Wiederholungskurs die alte Tradition der Kranzniederlegung am Soldatendenkmal in Frauenfeld fort.

Das FU Bat 11 übernahm die Tradition der Kranzniederlegung auf Anregung seines ehemaligen Kommandanten Oberstlt i Gst Ralph Bosshard vom Thurgauer Infanterieregiment 31, das in der Armereform XXI aufgelöst wurde. Der Kanton Thurgau ist der Götti-Kanton des FU Bat 11.

Das Soldatendenkmal erinnert an die 121 Soldaten, die im Aktivdienst durch die Grippepandemie am Ende des Ersten Weltkrieges verstorben sind. Im Auftrag des neuen Kommandanten des FU Bat 11,

Oberstlt i Gst Rico Randegger, wurde ein Kranz mit grün-weissem Band durch zwei Wachtmeister dem demütig knienden Steinsoldaten zu Füssen gelegt.

Verankerung der Miliz

Diese militärische Ehrbezeugung fand in Anwesenheit des Frauenfelder Stadtammanns, Carlo Parolari, des Präsidenten und Vizepräsidenten des Gemeinderates sowie mehrerer Vertreter der Schweizer Armee in der «Vorstadt» der Thurgauer

Kantonshauptstadt statt. Das FU Bat 11 sucht gezielt den Kontakt mit der breiten Öffentlichkeit, um die Verankerung unserer Milizarmee in der Bevölkerung zu stärken.

Neben der Kranzniederlegung wurde auch ein Öffentlichkeitsanlass im Kaufmännischen Berufs- und Weiterbildungszentrum St. Gallen durchgeführt, wobei der Austausch mit den Lernenden beidseitig bereichernd war.

Major Thomas G. Albert, FU Bat 11 



Die Formation des FU Bat 11 in der Frauenfelder «Vorstadt». Der «Flügelmann rechts» unter den Gästen: Stadtammann Parolari.



Auf dem Soldatendenkmal ist zu lesen: «Das Thurgauervolk seinen im Dienste fürs Vaterland verstorbenen Söhnen. 1914–1918.»